

Karl Hegel an Georg Waitz, Erlangen, 1862

BA Berlin, N 2321 Nr. 12 Waitz 48 (unfol., vier Seiten!)

[Erlangen, 1862]¹

Verehrtester Freund!²

Ich habe so lange nichts von Ihnen gehört, daß es mich freut die Veranlassung zu haben, Sie um eine Gefälligkeit zu bitten, welche mir zugleich einige Zeilen von Ihnen eintragen wird.

Ich habe mich an den Herrn Oberbibl[iothekar] Prof[essor] Hoek mit der Bitte gewendet, mir mitzuteilen, welche Handschriften von Chroniken süddeutscher Städte die Göttinger Bibliothek besitzt. Er war so gütig mir vor Kurzem das Verzeichniß dieser Handschriften zu übersenden.³ Hieraus lassen sich nun zwar die meisten dieser Chroniken nach Zeit und Umfang erkennen, wo der terminus ad quem in dem Titel mit angegeben ist: bei [zwei] Nürnberger | Chroniken ist dies aber nicht der Fall, weil der Titel nichts weiter besagt als: „Chronica der Reichs Statt Nürnberg fol.“⁴ und auch eine dritte: „Eine kurze Cronica der Edlen u[nd] Kayss[erlichen] Reichsstatt Nürnberg zusammengeschrieben durch Val. Widemann“⁵ die uns unter dem Namen des Verfassers hier nicht bekannt ist, gibt den Endpunkt nicht an. Außer diesen sind nur noch verzeichnet: eine Compilatio Chron. Norinbergae ad a[nno] 1553⁶, sodann eine Nürn[b]erger Chronik bis 1567 und eine desgl[eichen] bis 1595.

Meine Bitte geht nun dahin, daß Sie die Güte haben möchten, jene drei Handschriften anzusehen und mir eine ganz kurze Beschreibung davon zu geben in Bez[ug] auf den Zeitumfang und das Alter der Handschrift, um beurtheilen zu können, ob etwa für unsere gegenwärtigen Zwecke ein | Gebrauch davon zu machen wäre. So zahlreich die späteren Chronikenhandschr[iften] des 16. u[nd] 17. J[ahr]h[underts] sind, so sehr fehlt es doch noch an solchen aus dem 15. J[ahr]h[undert] u[nd] wir sind nebenbei noch immer damit beschäftigt sie aufzusuchen.

Der Druck geht langsam voran, aufgehalten durch schwierigen Satz und 4 fache Correctur. Er ist bis zum 5. Bogen fortgeschritten. Neues werthvolles Material hat sich im Nürn[b]erger Archiv vorgefunden, nachdem ich es endlich vor Kurzem erreicht habe, das Repertorium der histor[ischen] M[anu]s[cripte] anzusehen, womit der Archivar Ba[a]der sehr geheimnisvoll That. Ohne solche Einsicht wäre uns Vieles entgangen, was er mir bis dahin vorenthalten hat.

Wie geht es mit den historischen Forschungen? – Auf meine Anfrage bei Lappenberg wegen Nürn[b]erger Chroniken und auch wegen der Lübeckischen, die Ranke⁷ herausgeben sollte, habe ich keine Antwort erhalten.

1 Der Brief liegt undatiert und ohne Ortsangabe vor. Aufgrund des Kontextes kann er dem Jahr 1862 zugeordnet werden.

2 In dem hier vorliegenden Brief geht es vornehmlich um die Suche nach geeigneten Mitarbeitern für das umfangreiche Editionsprojekt der „Chroniken der deutschen Städte vom 14. bis ins 16. Jahrhundert“, dessen Leitung Karl Hegel (1813-1901) im Auftrag der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München innehatte; vgl. Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, besonders S. 165 ff.

3 Brief und Verzeichnis wurden nicht gefunden.

4 Teilweise unsichere Lesart; Titel und Signatur einer in Göttingen vorhanden Nürnberger Chronik laut damaligem Findmittel.

5 Teilweise unsichere Lesart; Titel einer in Göttingen vorhanden Nürnberger Chronik laut damaligem Findmittel.

6 Teilweise unsichere Lesart und Signatur; Titel einer in Göttingen vorhanden Nürnberger Chronik laut damaligem Findmittel.

7 Unsichere Lesart.

| Liliencron war vor einiger Zeit bei mir auf dem Rückwege von einer Rundreise nach Schwaben und dem Rhein in Angel[egenheit] der Historischen Lieder; bis zum Herbst hofft er einen Band fertig zu liefern.⁸

Hoffentlich geht es Ihnen wohl; auch bei Ihrem Schwager Schelling geht es allen gut. Der neue Coll[ege] Marquardsen aus Heidelberg wird noch erwartet. In dem nächsten Heft der histor[ischen] Zeitschrift von Sybel werden Sie eine Anzeige von dem 3. Band der Verfassungsgesch[ichte] finden, welche ich auf S[ybel]s Wunsch in der Eile wenige Tage vor Thorschluß geschrieben habe⁹: ich wünsche, daß sie Ihnen nicht mißfallen mögen; einiges vielleicht zu weit ausgeführtes Lob ist der nothwendigen Kürze wegen gestrichen worden; aber auch so werden Sie meine gründliche Anerkennung Ihres Werkes durchfühlen.

Freundschaftlichst

der Ihrige
Hegel.

[P. S.] Meine Frau läßt Sie bestens grüßen.

8 Der erste Band „Die historischen Volkslieder der Deutschen vom 13. bis 16. Jahrhundert“ erschien: Leipzig 1865.

9 Vgl. dazu in Hegels Schriftenverzeichnis seine entsprechende Rezension: Hegel, Waitz Verfassungsgeschichte, S. 224-231.

Personen und Institutionen

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers_0001](#)
Waitz, Georg [= Waitz, Georg] [waitzgeorg_1978](#)
Baader [= Baader, Joseph] [baader_88517](#)
Frau [= Tucher, Susanna Maria Karoline Henriette, verh. Hegel] [tuchersusanna_2501](#)
Hoek [= Hock/Hoeck, Karl (Carl)] [hoek_56503](#)
Lappenberg [= Lappenberg, Johann Martin] [lappenbergjohann_8846](#)
Liliencron [= Liliencron, Rochus Wilhelm Traugott] [liliencronrochus_1298](#)
Marquardsen [= Marquardsen, Heinrich] [marquardsenheinrich_1367](#)
Schelling [= Schelling, Paul Heinrich Joseph] [schellingpaul_2672](#)
Sybel [= Sybel, Heinrich] [sybelheinrich_5776](#)

Orte

Erlangen [= Erlangen] [erlangen_9307](#)
Heidelberg [= Heidelberg] [heidelberg_9005](#)
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg_4276](#)
Rhein [= Rhein] [rhein_2812](#)
Schwaben [= Schwaben (Schwabenland)] [schwabenschwabenland_8596](#)

Sachen

Göttinger Bibliothek [= Göttinger Bibliothek] [goettingerbibliothek_48026](#)
Anzeige [= Anzeige] [anzeige_41831](#)
Archiv [= Staatsarchiv Nürnberg] [staatsarchivnuernbe_53026](#)
Bogen [= Bogen (Papierbogen)] [bogenpapierbogen_51115](#)
Chroniken [= Stadtchroniken, Städtechroniken, auch: Chroniken] [staedtechroniken_56873](#)
Chroniken [= Chronik(en), Chroniken der deutschen Städte (Städtechroniken), chronikalische Denkmäler] [swrt_0034](#)
Chronikenhandschriften [= Chronikenhandschrift(en), Chroniken-Handschrift(en)] [chronikenhandschri_14090](#)
Correctur [= Correctur, Correcturen] [correcturen_51833](#)
Druck [= Druck, Drucke] [druck_32363](#)
Göttinger [= Göttinger] [goettinger_19213](#)
Handschriften [= Handschrift, Handschriften] [handschrift_55479](#)
Historischen Lieder [= Sammlung historischer Gedichte (Liliencron), auch: historische Lieder, Liedersammlung] [lidersammlunglili_77707](#)
Lübeckischen [= Lübecker, Lübeckisch] [luebecker_53182](#)
Manuscripte [= Manuscript, Manuskript] [manuscript_67913](#)
Nürnberger [= Nürnberger, Nürnbergisch] [nuernberger_38530](#)
Oberbibliothekar [= Oberbibliothekar] [oberbibliothekar_37153](#)

Professor [= Professor, Profeßor] [professor_67325](#)

Repertorium [= Repertorium] [repertorium_66322](#)

Verfassungsgeschichte [= Verfassungsgeschichte] [verfassungsgeschich_25844](#)

Verfassungsgeschichte [= Verfassungsgeschichte, Verfassungs-Geschichte (Waitz)] [verfassungsgeschich_43114](#)

Zeitschrift [= Sybels Zeitschrift, Sybel'sche Zeitschrift, Zeitschrift von Sybel] [sybelszeitschrift_29179](#)

historischen [= historisch] [historisch_83582](#)

historischen Zeitschrift [= Historische Zeitschrift (HZ)] [historischezeitschriftz_4424](#)

süddeutscher [= Süddeutsch, Süddeutsche, Süddeutscher] [sueddeutschsueddewu_78146](#)

terminus ad quem [= terminus ad quem] [terminusadquem_46715](#)

Quellen und Literatur

BA Berlin, N 2321 Nr. 12 Waitz 48 (unfol., vier Seiten!)

[= *Bundesarchiv Berlin: Nachlaß Waitz, N 2321.*] [brfsrc_0004](#)

Hegel, Waitz Verfassungsgeschichte, S. 224-231

[= *Hegel, Karl; Waitz, Georg. Deutsche Verfassungsgeschichte. Bd. 3. Kiel 1860, in: Historische Zeitschrift 5 (1861), S. 224-231.*]

[hegel1861_10482](#)

Kreis, Geschichtswissenschaftliche Bedeutung, besonders S. 165 ff.

[= *Kreis, Marion: Karl Hegel. Geschichtswissenschaftliche Bedeutung und wissenschaftsgeschichtlicher Standort (= Schriftenreihe der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 84), Göttingen, Bristol, CT, USA 2012.*] [kreis2012_17776](#)